



SEQUENZEN 2019

SEQUENZEN ist ein inklusives Kunstprojekt und offenes Künstler*innenkollektiv, das auf Basis künstlerischer Authentizität und im sozialen Kontext agiert. Untersucht und in Wechselwirkung gesetzt wird die Quintessenz des künstlerischen Prozesses an sich als Ergänzung zu einer eher konzeptuellen begrifflichen Auffassung von Kunst.

SEQUENZEN wird alljährlich an jeweils verschiedenen Orten durchgeführt und besteht im Wesentlichen aus 3 Teilen: Einem wöchentlichen Kunstsymposium, einer davon abgeleiteten öffentlichen Präsentation und der Herausgabe der Kunstbroschüre **SEQUENZEN**.

Teilnehmer*innen:

Armin Andraschko, Anita Baier, Małgorzata Bogaczyk-Vormayr, Gerhard Brandl, Bernhard Engljählinger, Anette Friedel, Petra Kodym, Andreas Krötzl, Franz Krummholz, Albert Masser, Christian Mitterlehner, Marco Prenninger, Donna E. Price, Helmut Pum, Christian Rebhan, Ferdinand Reisenbichler, Elisabeth Watzek

Kunstphilosophische Projektbegleitung Małgorzata Bogaczyk-Vormayr

Kunstwissenschaftliche Projektbegleitung & Öffentlichkeitsarbeit Maria Reitter

Projektverantwortung Ferdinand Reisenbichler (Kunstwerkstatt Lebenshilfe OÖ/Gmunden) & Helmut Pum (freischaffender Künstler)



Open-**SEQUENZEN** während des Symposiums - öffentliche Besuchszeiten:

DI 4. Juni:	14.00 - 19.00 Uhr
MI 5. Juni:	14.00 - 19.00 Uhr
DO 6. Juni:	14.00 - 19.00 Uhr
FR7. Juni:	09.30 - 11.00 Uhr (Besichtigung & Prosecco-Time)

DI 4. - FR 7. Juni

SEQUENZEN-Atelier

Kunstuniversität Linz, Domgasse 1 EG